

Glücklicher Sieg !

Zum 20. Spieltag hieß unser Gegner FSV Görlitz Schlesien. Die zur Abwechslung mal am Sonntag stattfindende Partie begann mit dem Pfiff von SR Rotter, Robert pünktlich 15.00 Uhr. An diesem Tag musste aufgrund der Gelb-Roten Karte von Wunderlich, Reiko im Abwehrbereich umgebaut werden. Ihn versuchte Maiwald, Manuel zu ersetzen. Der Umbau funktionierte an diesem Tage allerdings nicht und so waren die Görlitzer ein gleichwertiger Gegner. Immer wieder verstanden sie es unsere Ballverluste in der Vorwärtsbewegung schnell umzukehren und unsere rechte Abwehrseite zu bespielen. Wir waren eigentlich bestrebt den Gegner laufen zu lassen, was uns durch Fehlabspiele bzw. überhastete Abschlüsse nur teilweise gelang. So war es den Gastgebern vorbehalten den ersten Riesen auf dem Fuß zu haben. Eine Eingabe konnte nicht sauber geklärt werden und plötzlich fand sich ein Angreifer der Görlitzer 5 Meter vor dem Tor, doch unser Keeper war auf dem Posten. Das Führungstor durch Riedel, Patrick fiel dann etwas überraschend. Eine maßgenaue Flanke von Pollesche, Rico fand Patricks Kopf der den Torwarthühnen Zech überköpfte und der Ball im langen Eck einschlug. Unbeeindruckt agierten die Hausherren weiter. So kamen sie immer wieder durch individuelle Fehler unsererseits zu Tormöglichkeiten. Die wohl größte Möglichkeit hatten sie kurz vor dem Pausenpfiff als sich Maiwald in der Mitte verspekulierte und der Stürmer der Schlesier das Spielgerät knapp am Pfosten vorbei setzte.

In der HZ-Pause wurden unsere Mankos klar angesprochen. Wir kontrollierten zwar den zweiten Abschnitt besser, aber die erneute bessere Torchance hatte wieder Schlesien. Ein Freistoß wurde auf den langen Pfosten gezogen und der Verteidigerkopfball konnte von Pollesche, Axel pariert werden. Der nachsetzende Stürmer verpasste nur knapp. Nach der Einwechslung von Schröder, Rene kam noch einmal neuer Schwung in unser Angriffsspiel und mit ihm auch das vorentscheidende 2:0. Auf der linken Angriffsseite fand ein kurzes Passspiel statt und Schröder nahm sich halb links ein Herz von 18 Metern abzuschließen. Der Ball ging an vier Verteidigern vorbei ins untere linke Eck. Das war unser erster Schuss aufs Tor im zweiten Durchgang und das sagt einiges! Danach spürte man, dass die Hausherren sich geschlagen gaben. Durch einen Konter konnte noch auf 3:0 durch Wauer, Manuel erhöht werden. 3 Angreifer gegen 1 Verteidiger heiß es und Wauer nutzte die Chance eiskalt aus. In den folgenden 10 Minuten stieß man immer öfter zur Grundlinie durch aber entweder der entscheidende Pass konnte abgefangen werden oder der Abschluss war mangelhaft.

Fazit:

Wenn unsere Fehler bestraft werden, können wir ganz schnell ins Hintertreffen geraten und dann nimmt die Partie einen anderen Verlauf! Die Konzentration fehlte in vielen unserer Aktionen, aber man vergaß das Tore schießen nicht und so konnte man hier 3 Punkte mitnehmen aber mehr auch nicht !

FSV Görlitz Schlesien



0

FSV Kemnitz



3

Ergebnis

:

Torschützen/Minute

Riedel, Patrick (22.)

Schröder, Rene (67.)

Wauer, Manuel (79.)

